

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wesentliches Ziel des Studienganges ist, den Studierenden vertiefte Kenntnisse in kriminalistischen Sachverhalten zu vermitteln. Dies erfolgt insbesondere in Bezug auf praxisrelevante naturwissenschaftliche, ingenieurstechnische und rechtliche Fragestellungen in Ermittlungs- und Strafverfahren. Die Studierenden werden befähigt, sich auch nach dem Studienabschluss selbständig neues Wissen und neue Fähigkeiten im Bereich der Kriminaltechnik anzueignen und nach Studienabschluss folgende forensische Tätigkeiten auszuführen:

- in Kriminalämter/Ermittlungsbehörden
- in chemischen oder biologischen Untersuchungsämtern
- Berufe in klassischen Feldern der Chemie, Biologie und Physik mit analytischer Ausrichtung

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen sind ein erster berufsqualifizierender Hochschulabschluss mit mindestens acht Semestern Regelstudienzeit, einen Nachweis von mindestens 240 Kreditpunkten (ECTS) auf dem Gebiet der Natur-, Ingenieur-, Rechts-, oder Wirtschaftswissenschaften, der Medizin oder Psychologie sowie eine einschlägige qualifizierende berufspraktische Erfahrung von mindestens einem Jahr.

Eine Zulassung kann auch unter der Auflage erfolgen, dass Grundkenntnisse in naturwissenschaftlichen Fächern während des Studiums nachgeholt werden. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen sowie über Auflagen und Ausnahmen entscheidet die Studiengangsleitung. Wird durch Satzung an der BTU eine allgemeine Regelung zur Eignungsfeststellung getroffen, gilt diese vorrangig.

STUDIENORT

Die Vorlesungen finden am Zentralcampus der BTU in Cottbus statt.

WEITERE INFORMATIONEN

www.b-tu.de/Forensic-Sciences-ms

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. jur. Eike Albrecht
Fakultät 5 - Wirtschaft, Recht und Gesellschaft
Lehrstuhl für Zivil- und Öffentliches Recht mit Bezügen zum Umwelt- und Europarecht

KONTAKT

Koordination
Dirk Marx
E Dirk.Marx@b-tu.de
T +49 (0)355 69 • 31 39
F +49 (0)355 69 • 30 57

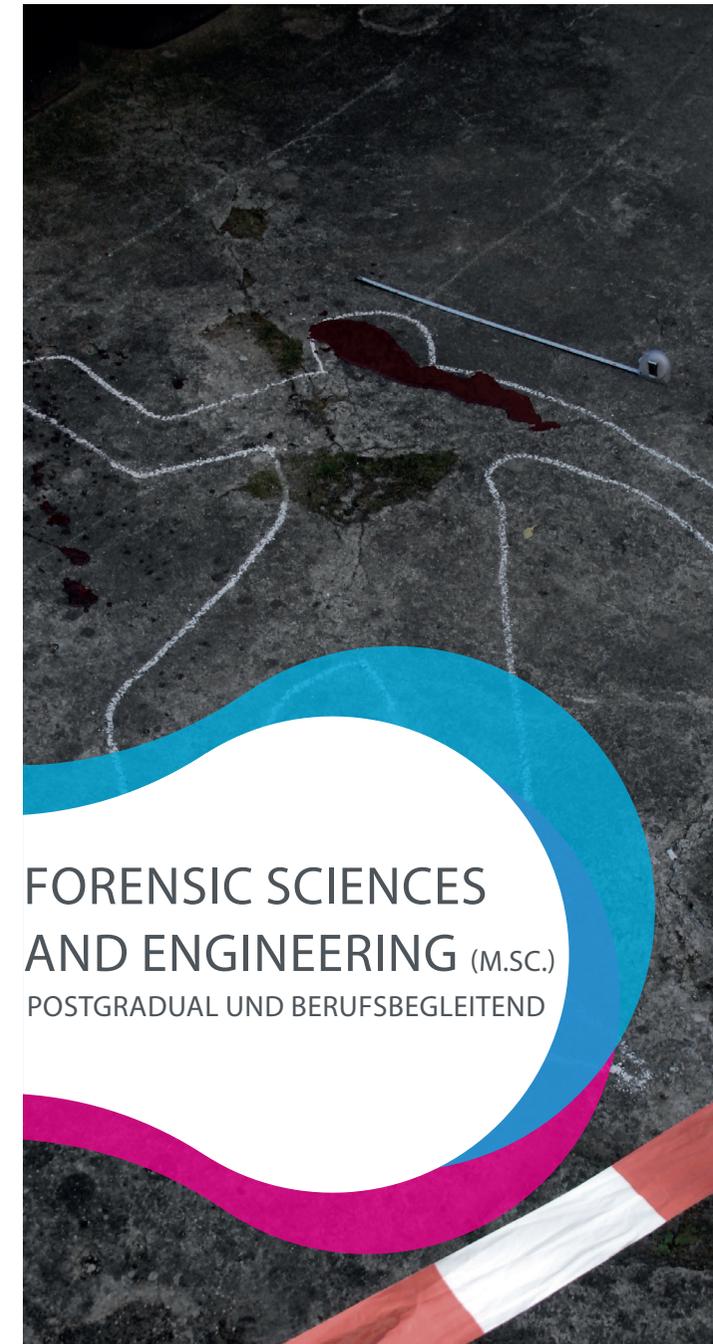
Weiterbildungszentrum
Viola Pieper
E Pieper@b-tu.de
T +49 (0)355 69 • 36 14
F +49 (0)355 69 • 31 90

IMPRESSUM

Herausgeberin: BTU Cottbus-Senftenberg
Satz: Lehrstuhl für Zivil- und Öffentliches Recht mit Bezügen zum Umwelt- und Europarecht
Foto: © Moritz Häusler
©MMZ

Stand: Juli 2016

www.b-tu.de



DAS STUDIUM

MODULE/MODULINHALTE

Forensischer Vorbereitungskurs 1A

(für Juristen und Gesellschaftswissenschaftler)

- Einführung in die Kriminaltechnik
- Einführung in die naturwissenschaftlichen Grundlagen

Forensischer Vorbereitungskurs 1B

(für Natur- und Ingenieurwissenschaftler, Mediziner, Psychologen)

- Einführung in die Kriminaltechnik
- Einführung in das Strafrecht & Strafprozessrecht

Forensischer Vorbereitungskurs 2A

(für Juristen und Gesellschaftswissenschaftler)

- Einführung in die Biologie
- Einführung in die Chemie
- Einführung in die Physik

Forensischer Vorbereitungskurs 2B

(für Natur- und Ingenieurwissenschaftler, Mediziner, Psychologen)

- Einführung in die Polizeiarbeit
- Rechtsmedizin
- Die Rolle des Sachverständigen

Forensische Untersuchungs- und Analyseverfahren 1

- Methoden der physikalischen Analyse
- Methoden der biologischen Analyse

Forensische Untersuchungs- und Analyseverfahren 2

- Methoden der chemischen Analyse
- Methoden der mineralogischen Analyse

Forensische Statistik

- Qualitätssicherung und Statistik

ABSCHLUSS

Bei erfolgreichem Abschluss des weiterbildenden Masterstudiengangs wird der akademische Grad „Master of Sciences“ (M.Sc.) verliehen.

MODULE/MODULINHALTE

Forensische Praxis 1

- Kriminologie
- Kriminalistik

Forensische Praxis 2

- Die Nutzung von Datenbanken
- Tatortanalyse
- Konferenzen/Workshops/Gerichtsverfahren
- Multidisziplinäre Untersuchung von Praxisfällen

Masterarbeit

- Wahlpflichtkurs 1
- Wahlpflichtkurs 2
- Masterarbeit



BEWERBUNG

BTU Cottbus-Senftenberg
Zentralcampus, Studierendenservice
Postfach 10 13 44
03013 Cottbus

ONLINE BEWERBEN

www.b-tu.de/Studium/Bewerbung-und-Zulassung



1. SEMESTER

2. SEMESTER

REGELSTUDIENZEIT/DURCHFÜHRUNG

Die Regelstudienzeit beträgt zwei Semester in Vollzeit und vier Semester in Teilzeit einschließlich der Masterarbeit. Das Studium beginnt regelmäßig zum Wintersemester. Der Studiengang wird berufsbegleitend angeboten. Die Lehrveranstaltungen finden als Block freitags, samstags und sonntags (ca. 14-tägig) statt.



GEBÜHREN

Die Teilnahmegebühr beträgt für die ersten beiden Semester jeweils 2.500 € zzgl. der Semestergebühr (inkl. Semesterticket). Das Semesterticket beinhaltet den öffentlichen Nahverkehr in Berlin, Brandenburg und die Verbindung zwischen Cottbus und Dresden. Über die Belegung einzelner Module ist ein flexibler Einstieg in das Studium möglich. Die Modulgebühr beträgt 600 €. Studierende und Mitarbeitende der BTU zahlen nur die Hälfte dieser Gebühr.